



## HoTT Quick Manual

### Anleitung

Die Anleitung ist unter [www.graupner.com](http://www.graupner.com) im Downloadbereich des Produkts zu finden. Ggf. ist im „Suchen“-Feld der Homepage die Produktnummer oder Produktbezeichnung einzugeben.

### Manual

Please download the manual at [www.graupner.com](http://www.graupner.com) from the download section of the product. You can search it at the search field of the home page with the product number or product name.

### Manuel

Veuillez télécharger le manuel sur le site [www.graupner.com](http://www.graupner.com) en allant sur la section de téléchargement du produit. Vous pouvez le rechercher dans le champ de recherche de la page d'accueil avec la référence ou le nom du produit.

### Manuale

Si prega di scaricare il manuale in italiano direttamente dal sito [www.graupner.com](http://www.graupner.com) nella sezione download del prodotto stesso. Potete trovarlo digitando nella barra di ricerca il codice o il nome del prodotto.

## 1. Vorwort zum Binding

DE

Um eine Verbindung zum Sender aufbauen zu können, müssen **Graupner**-HoTT-Empfänger zuvor mit mindestens einem Modellspeicher „ihres“ **Graupner**-HoTT-Senders verbunden werden.

Dieser Vorgang wird üblicherweise mit dem englischen Begriff „Binding“ bezeichnet. Die jeweils anzuwendende Methode ist jedoch nicht immer dieselbe, weshalb die nachfolgenden Schritt-für-Schritt-Anleitungen ausschließlich für das Binden der jeweils genannten Empfänger an einen beliebigen **Graupner**-Sender gilt:

## 2. GR-12 / GR-12L / GR-16 / GR-24 und GR-32 HoTT

### Binden Schritt-für-Schritt

- Bereiten Sie den zu bindenden Sender entsprechend seiner Anleitung zum Binden vor.
- Schalten Sie die Empfängerstromversorgung ein.
  - Die LED eines Empfängers **GR-12 HoTT** bleibt dunkel.
  - Die LED eines Empfängers **GR-12L HoTT** leuchtet konstant rot.
  - Die LED eines Empfängers **GR-16 HoTT**, **GR-24 HoTT** oder **GR-32 HoTT** blinkt in langsamen Rhythmus rot.
- Drücken und halten Sie für ca. drei Sekunden die SET-Taste des Empfängers. Während dieser Zeit befindet sich der jeweilige Empfänger im Bindemodus.
  - Nach Ablauf dieser Zeit ...
  - ... bleibt die LED eines Empfängers **GR-12 HoTT** weiterhin dunkel.
  - ... blinkt die LED eines Empfängers **GR-12L HoTT** rot.
  - ... blinkt die LED eines Empfängers **GR-16 HoTT**, **GR-24 HoTT** oder **GR-32 HoTT** gleichzeitig rot und grün.
- Starten Sie das senderseitige Binden entsprechend der Anleitung des Senders.
  - Beginnt innerhalb von ca. drei Sekunden die LED eines Empfängers **GR-12 HoTT**, **GR-16 HoTT**, **GR-24 HoTT** oder **GR-32 HoTT** konstant grün zu leuchten bzw. erlischt die rote LED eines **GR-12L HoTT**, wurde der Binding-Vorgang erfolgreich abgeschlossen. Ihre Sender-/Empfängerkombination ist betriebsbereit.
  - Bleibt die LED eines **GR-12 HoTT** dunkel oder leuchtet die LED eines **GR-12L HoTT** wieder konstant rot oder blinkt die LED eines **GR-**

**16/24/32 HoTT** in langsamen Rhythmus rot, ist das „Binding“ fehlgeschlagen. Verändern Sie ggf. die Positionen der beteiligten Antennen und wiederholen Sie die gesamte Prozedur.

### Reset dieser Empfänger

Um einen Reset eines dieser Empfänger durchzuführen, ist dessen SET-Taster während des Einschaltens der Stromversorgung dieses Empfängers zu drücken und zu halten:

- Wurde der Reset bei abgeschaltetem Sender oder mit einem ungebundenen Empfänger ausgelöst, leuchtet die LED eines Empfängers **GR-12 HoTT** ca. 3 Sekunden konstant grün, blinkt die LED eines **GR-12L** rot bzw. blinken die rote und grüne LED eines Empfängers **GR-16 HoTT**, **GR-24 HoTT** oder **GR-32 HoTT** 4x. Lassen Sie den Taster los sobald die LED eines **GR-12 HoTT** erlischt, die LED eines **GR-12L** konstant rot leuchtet bzw. das zweifarbige Blinken der LED eines der Empfänger **GR-16 HoTT**, **GR-24 HoTT** oder **GR-32 HoTT** endet.
- Wurde bei einem bereits gebundenen Empfänger ein Reset durchgeführt und ist der zugehörige Modellspeicher im eingeschalteten Sender aktiv, sollte anschließend die grüne LED eines Empfängers **GR-12 HoTT**, **GR-16 HoTT**, **GR-24 HoTT** oder **GR-32 HoTT** wieder konstant leuchten bzw. die rote LED eines **GR-12L** Empfängers erlöschen.

Anderenfalls ist der Vorgang zu wiederholen.

### Hinweise

- Durch einen RESET werden, mit Ausnahme von Informationen zur HoTT-Synchronisation, ALLE Einstellungen im Empfänger auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt!
- Unbeabsichtigt ausgelöst, sind deshalb nach einem RESET alle ggf. zuvor per »Telemetrie«-Menü im Empfänger vorgenommenen Einstellungen wiederherzustellen.
- Ein absichtlicher RESET empfiehlt sich dagegen insbesondere dann, wenn ein Empfänger in ein anderes Modell „versetzt“ werden soll! Hierdurch wird ohne großen Aufwand die Übernahme unpassender Einstellungen vermieden.

## 5. Falcon 12 HoTT / Falcon 12 plus HoTT / Hawk 12 HoTT / Hawk 18 HoTT / GR-12D VARIO HoTT / SUMD Diversity Receiver

Ist einer dieser Empfänger bereits an einen Sender gebunden und soll diese

Bindung beibehalten werden, ist der Sender idealerweise vor dem Empfänger einzuschalten. Spätestens jedoch innerhalb der ca. 15 Sekunden währenden Zeitspanne ab dem Einschalten des Empfängers, während welcher die rote LED des jeweiligen Empfängers konstant leuchtet.

### Achtung

Sobald die LED des betreffenden Empfängers zu blinken beginnt, befindet sich dieser im Bindemodus! Ab diesem Zeitpunkt besteht das Risiko, dass der Empfänger sich unbeabsichtigt an einen anderen, sich zufälligerweise zur gleichen Zeit in Funkreichweite ebenfalls im Bindemodus befindlichen, HoTT-Sender bindet woraufhin das Modell jederzeit unkontrolliert in Betrieb gehen kann.

### Binden Schritt-für-Schritt

- Ca. 15 Sekunden nach dem Einschalten eines der unter Punkt 3 genannten Empfänger beginnt die rote LED zu blinken und zeigt damit an, dass sich dieser Empfänger im Bindemodus befindet.
- Starten Sie nun das senderseitige Binden entsprechend der Anleitung des Senders.
- Erlischt innerhalb von ca. drei Sekunden die LED des betreffenden Empfängers bzw. leuchtet beim Empfänger **Hawk 18 HoTT** die grüne LED konstant, wurde der Binding-Vorgang erfolgreich abgeschlossen. Ihre Sender-/Empfängerkombination ist betriebsbereit. Blinkt die LED des Empfängers dagegen weiterhin rot, ist das „Binding“ fehlgeschlagen. Verändern Sie ggf. die Positionen der beteiligten Antennen und wiederholen Sie die gesamte Prozedur.

## 4. GR-18 HoTT und GR-24 PRO HoTT

### Binden Schritt-für-Schritt

- Bereiten Sie den zu bindenden Sender entsprechend seiner Anleitung zum Binden vor.
- Schalten Sie die Empfängerstromversorgung ein. Die LED eines Empfängers **GR-18 HoTT** oder **GR-24 PRO HoTT** leuchtet konstant rot.
- Die SET-Taste des Empfängers ca. drei Sekunden lang drücken. Die rote LED des Empfängers leuchtet weiterhin konstant rot.
- Das senderseitige Binden entsprechend der Anleitung des Senders starten:
  - Beginnt innerhalb von ca. drei Sekunden die LED des Empfängers GR-

18 HoTT oder GR-24 PRO HoTT konstant grün zu leuchten, wurde der Binde-Vorgang erfolgreich abgeschlossen.

Die Sender-/Empfängerkombination ist betriebsbereit.

- Leuchtet die LED eines Empfängers der GR-18 HoTT oder GR-24 PRO HoTT weiterhin konstant rot, ist das „Binden“ oder „Binding“ fehlgeschlagen.

Ggf. sind die Positionen der beteiligten Antennen zu verändern und dann die gesamte Prozedur zu wiederholen.

### Reset der unter Punkt 3 und 4 genannten Empfänger

#### Reset der Heli-Empfängereinstellungen Schritt-für-Schritt

(NICHT zutreffend beim **GR-12D Vario**)

- Wie in der Empfängeranleitung unter „Telemetrie-Menü“ => „Einstellen, Anzeigen“ => „Empfängerdisplay“ beschrieben, ist der „Modelltyp“ von „Heli“ auf „Fläche“ umzustellen.
  - ENT-Taste des Senders antippen oder drücken.
  - Stromversorgung des Empfängers trennen und nach etwa 10 Sekunden Pause wieder herstellen.
  - Den Modelltyp wieder von „Fläche“ auf „Heli“ umstellen.
  - ENT-Taste des Senders antippen oder drücken.
  - Stromversorgung des Empfängers nochmals trennen und nach ein bis zwei Sekunden Pause wieder herstellen.
- Der Helimodus des Empfängers ist auf die Werkseinstellungen zurück gesetzt.

#### Empfängerreset Modelltyp „Fläche“ Schritt-für-Schritt

- Laden Sie mit den in den Anleitungen der beteiligten Programme und Geräte beschriebenen Methoden die mit der Bezeichnung des zurück zu setzenden Empfängers gekennzeichnete „xxxxx\_resetfile.bin“ oder „xxxx\_data\_default.bin“ in den zurück zu setzenden Empfänger. Beispielsweise also die Datei „Hawk12\_resetfile.bin“ für den **Hawk 12 HoTT** oder eine „Falcon12\_S1035\_data\_default.bin“ für den **Falcon 12 HoTT**.
- Schalten Sie nach Abschluss des Ladevorganges die Stromversorgung des Empfängers AUS und nach etwa 10 Sekunden wieder EIN. Der Empfänger ist nun auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Vielen Dank für den Kauf dieses **Graupner**-Produktes.

Die vollständige Bedienungsanleitung zu diesem Produkt können Sie auf [www.d-power-modellbau.com](http://www.d-power-modellbau.com) oder [www.robbe.com](http://www.robbe.com) herunterladen.

### Hersteller

GRAUPNER Co. Ltd  
202-809, 18, Bucheon-ro 198beon-gil, Bucheon-si,  
Gyeonggi-do, South Korea Post Code: 14557



### Vertrieb für Deutschland, Österreich, Niederlande

D-Power Modellbau Inhaber: Horst Derkum Sürther Straße 92-94 D-50996 Köln Deutschland <a href="http://www.d-power-modellbau.com">www.d-power-modellbau.com</a>	Robbe Modellsport Geschäftsführer: Matthew White Industriestraße 10 A-4565 Inzersdorf im Kremstal Österreich <a href="http://www.robbe.com">www.robbe.com</a>
---	--

### Vereinfachte EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklären D-Power Modellbau und Robbe Modellsport, dass der Funkanagentyp mz-10, mz-12 PRO, mz-16, mz-18, mz-24 PRO, mz-32, X-8N, GR-4, GR-8, GR-12, GR-12L, GR-12SH+, GR-12 +3xG, GR-12 +3xG Vario, GR-12D Vario, GR-16, GR-18, GR-18 +3xG Vario, GR-24 PRO, GR-24 +3xG, GR-32, Falcon 12, Falcon 12 plus, Hawk 12, Hawk 18 und die SUMD Diversity Receiver der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter [www.d-power-modellbau.com](http://www.d-power-modellbau.com) und [www.robbe.com](http://www.robbe.com) verfügbar.

### Hinweise zum Umweltschutz



Dieses Symbol auf dem Produkt, der Gebrauchsanleitung oder der Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden darf. Es muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

## 1. Binding foreword

EN

To establish a connection with the transmitter, **Graupner-HoTT** receivers must first be „bound“ to at least one model memory in „its“ **Graupner-HoTT** transmitter. This process is generally called „binding“.

However, the method to be used is not always the same, which is why the following step-by-step instructions apply only to binding the specified receivers to any **Graupner** transmitter:

## 2. GR-12 / GR-12L / GR-16 / GR-24 and GR-32 HoTT

### Binding step-by-step

1. Prepare the transmitter to be bound according to its instructions for binding.
2. Switch the receiver power supply on.
  - The LED of a **GR-12 HoTT** receiver remains dark.
  - The LED of a **GR-12L HoTT** lights constantly red.
  - The LED of a **GR-16 HoTT**, **GR-24 HoTT** or **GR-32 HoTT** receiver flashes in red with a slow rhythm.
3. Push and hold for about three seconds the SET button on the receiver. During this time, the respective receiver is in bind mode.
  - After this time ...
  - ... the LED of a **GR-12 HoTT** receiver remains still dark.
  - ... flashes the LED of a **GR-12L HoTT** receiver red.
  - ... flashes the LED of a **GR-16 HoTT**, **GR-24 HoTT** or **GR-32 HoTT** receiver simultaneously red and green.
4. Start the transmitter-side binding according to the instructions of the transmitter.
  - If the LED of a **GR-12 HoTT**, **GR-16 HoTT**, **GR-24 HoTT** or **GR-32 HoTT** receiver starts to light constantly green or expires the red LED of a **GR-12L HoTT** within approximately three seconds, the binding process has been completed successfully. Your transmitter/receiver combination is ready for operation.
  - If the LED of a **GR-12 HoTT** remains dark or lights up constantly the LED of a **GR-12L HoTT** red again or a **GR-16 HoTT**, **GR-24 HoTT** or **GR-32 HoTT** receiver still flashes red in a slow rhythm, the „binding“ was unsuccessful. Change the positions of the associated antennas and try the entire procedure again.

## Reset of this receivers

To reset one of this receivers, press and hold its SET button while turning on the power to the receiver:

- If the reset was triggered with the transmitter switched off or with an unbound receiver, the LED of a receiver **GR-12 HoTT** lights up constantly green for about 3 seconds, flashes the LED of a receiver **GR-12L HoTT** red or the red and green LEDs of a receiver **GR-16 HoTT**, **GR-24 HoTT** or **GR-32 HoTT** flashes 4x. Release the button once the LED of a **GR-12 HoTT** receiver goes dark, the LED of a **GR-12L HoTT** receiver lights constantly red again, or the two-color flashing of the LED of a **GR-16 HoTT**, **GR-24 HoTT** oder **GR-32 HoTT** receiver ends.
- If a reset has already been carried out on an already-connected receiver and the associated model memory is active in the switched-on transmitter, then the green LED of a receiver **GR-12 HoTT**, **GR-16 HoTT**, **GR-24 HoTT** or **GR-32 HoTT** receiver light up constantly again or the red LED of a **GR-12L** receiver expire.

Otherwise the procedure must be repeated.

### » Notes

- Through a RESET ALL settings in the receiver are brought to the factory settings with the exception of the HoTT synchronization information!
- If a reset is performed accidentally, all of the settings that were made using the „Telemetry“ menu in the receiver should be restored.
- Resetting is particularly recommendable when you want to switch a receiver to a different model. This makes it easy to keep settings which do not match from being transferred.

## 3. Falcon 12 HoTT / Falcon 12 plus HoTT / Hawk 12 HoTT / Hawk 18 HoTT / GR-12D VARIO HoTT / SUMD Diversity Receiver

If one of these receivers is already bound to a transmitter and this binding is to be maintained, the transmitter should ideally be switched on before the receiver. At the latest, however, within the approx. 15-second time span from switching on the receiver, during which the red LED of the respective receiver lights up constantly.

### » Attention

As soon as the LED starts to flash, the receiver is in bind mode. From

this point on, there is a risk that the receiver inadvertently binds to another HoTT transmitter, which be in the bind mode in radio range at the same time, whereupon the model can run uncontrolled at any time.

### Binding step-by-step

1. Approximately 15 seconds after switching on one of the receivers mentioned in point 3, the red LED will start flashing, indicating that this receiver is in bind mode.
2. Start the transmitter-side binding according to the instructions of the transmitter.
3. If the green LED of a **Hawk 18 HoTT** receiver lights constantly or the LED of one of the other receivers goes out within about three seconds, has been the binding process completed successfully.  
Your transmitter/receiver combination is ready for operation.  
If the receiver LED continues to flash red, the „binding“ has failed.  
Change the positions of the associated antennas and try the entire procedure again.

## 4. GR-18 HoTT and GR-24 PRO HoTT

### Binding step-by-step

1. Prepare the transmitter to be bound according to its instructions for binding.
2. Switch the receiver power supply on. The LED of a **GR-18 HoTT** or **GR-24 PRO HoTT** receiver lights up constantly red.
3. Push and hold for about three seconds the SET button on the receiver. The receiver LED continues to light red.
4. Start the transmitter-side binding according to the instructions of the transmitter:
  - If the LED of the **GR-18 HoTT** or **GR-24 PRO HoTT** receiver starts to light constantly green within approximately three seconds, the binding process has been completed successfully.  
The transmitter/receiver combination is ready for operation.
  - If the LED of a **GR-18 HoTT** or **GR-24 PRO HoTT** receiver remains solid red, the „bind“ or „Binding“ has failed.  
Change the positions of the associated antennas and try the entire procedure again.

## Reset of the receivers mentioned under point 3 and 4

### Resetting of the helicopter receiver settings step-by-step

(NOT applicable for **GR-12D Vario**)

1. As described in the receiver manual under „Telemetry menu“ => „Settings, displays“ => „Receiver display“ the „Model type“ described, must be the model type changed from „Heli“ to „Airplane“.
2. Tap or press the ENTER key.
3. Disconnect the power supply and reconnect it after a pause of about 10 seconds.
4. Change the model type from „Airplane“ to „Heli“ again.
5. Tap or press the ENTER key.
6. Disconnect the power supply again and reconnect it after a pause of about 10 seconds.  
The helimode of the receiver is reset to factory settings.

### Resetting of the Airplane receiver settings step-by-step

1. Using the methods described in the instructions for the programs and devices involved, load the „xxxxxx\_resetfile.bin“ or „xxxxx\_data\_default.bin“ marked with the name of the receiver to be load into the receiver for resetting. For example, the file „Hawk12\_resetfile.bin“ for the **Hawk 12 HoTT** or a „Falcon12\_S1035\_data\_default.bin“ for the **Falcon 12 HoTT**.
2. After the charging process has been completed, switch the power supply of the receiver OFF and then ON again after about 10 seconds.  
The receiver is reset to factory settings.

Thank you for purchasing this **Graupner** product.

You can download the complete operating instructions for this product at [www.d-power-modellbau.com](http://www.d-power-modellbau.com) or [www.robbe.com](http://www.robbe.com).

### Manufacturer

GRAUPNER Co. Ltd  
202-809, 18, Bucheon-ro 198beon-gil, Bucheon-si,  
Gyeonggi-do, South Korea Post Code: 14557



### Distribution Germany, Austria, Netherland

D-Power Modellbau Owner: Horst Derkum Sürther Straße 92-94 D-50996 Köln Germany <a href="http://www.d-power-modellbau.com">www.d-power-modellbau.com</a>	Robbe Modellsport Managing Director: Matthew White Industriestraße 10 A-4565 Inzersdorf im Kremstal Austria <a href="http://www.robbe.com">www.robbe.com</a>
---	---

### Simplified EU declaration of conformity

Hereby D-Power Modellbau (D), Robbe Modellsport (A), Flash RC (I) and Jonathan (F) declare that the radio equipment type mz-10, mz-12 PRO, mz-16, mz-18, mz-24 PRO, mz-32, X-8N, GR-4, GR-8, GR-12, GR-12L, GR-12SH+, GR-12 +3xG, GR-12 +3xG Vario, GR-12D Vario, GR-16, GR-18, GR-18 +3xG Vario, GR-24 PRO, GR-24 +3xG, GR-32, Falcon 12, Falcon 12 plus, Hawk 12, Hawk 18 and the SUMD Diversity Receiver is in compliance with the directive 2014/53/EU.

The full text of the EU declaration of conformity is available online at [www.graupner.com](http://www.graupner.com).

### Notes on environmental protection



If this symbol is on the product, instructions for use or packaging, it indicates that the product may not be disposed with normal household waste once it has reached the end of its service life. It must be turned over to a recycling collection point for electric and electronic apparatus. Individual markings indicate which materials can be recycled. You make an important contribution to protection of the environment by utilizing facilities for reuse, material recycling or other means of exploiting obsolete equipment.